



## Schutzgebiete in Deutschland und Bayern

Stand: 06.04.2022

Jahrgangsstufe	5
Fach/Fächer	Geographie
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Bildung für nachhaltige Entwicklung Kulturelle Bildung
Zeitrahmen	1 - 2 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material	Flyer, Bewertungsbogen, stumme Karte Bayern, Atlas, Plakatkarton

## Kompetenzerwartungen

### **Geo 5, LB 5, KE 5:**

Die Schülerinnen und Schüler ...

lokalisieren, beschreiben und präsentieren ausgewählte Schutzgebiete in Deutschland und Bayern und begründen daran die Schutzwürdigkeit einzelner Landschaftsräume.



## Aufgabe

Ihr plant einen dreitägigen Schullandheimaufenthalt. Eure Geographielehrkraft schlägt den Besuch eines Schutzgebiets vor. Aber davon gibt es viele in Bayern! Um eines auszuwählen, geht ihr so vor:

In sechs verschiedenen Gruppen sollt ihr sechs ausgewählte Schutzgebiete Bayerns **verorten**, **beschreiben** und schließlich anhand eines Plakats **vorstellen**, um das interessanteste Schutzgebiet genauer kennenzulernen.

- Material:**
- Definition über die Art des Schutzgebiets
  - Flyer zu jedem Schutzgebiet
  - stumme physische Karte Bayerns (Wandkarte oder Arbeitsblatt)
  - ein Bewertungsbogen pro Plakat
  - Plakatkarton

### a) Inhalte der Gruppenpräsentation:

#### Verortung

1. Markiert den Schulstandort und das Schutzgebiet!
2. Beschreibt die Lage des Schutzgebietes mit Hilfe der Himmelsrichtungen und anderer topographischer Elemente (Flüsse, Gebirge, große Städte, Grenzen)!
3. Bestimmt die Luftlinie zwischen Schulstandort und dem Schutzgebiet!

#### Beschreibung des Schutzgebietes

4. Nennt die Art des Schutzgebietes (Nationalpark, Naturschutzgebiet, Geotop, Biosphärenreservat) und erklärt in eigenen Worten, wie der Mensch dort die Natur schützt!
5. Stellt das Schutzgebiet anhand von vier bis sechs aussagekräftigen Merkmalen vor!
6. Beschreibt ebenso die empfohlenen Verhaltensweisen im Schutzgebiet!

### b) Entscheidungsfindung für EIN Schutzgebiet

Jeder von euch erhält drei farbige Klebepunkte. Klebe die drei Punkte – du darfst bis zu drei Punkte auf ein Plakat kleben – auf das Schutzgebiet, das du gerne im Rahmen des Schullandheimaufenthaltes besuchen möchtest!

Begründe deine Wahl!

Bewerte die Präsentation, indem du auf dem Bewertungsbogen neben dem Plakat mit einem Strich an der geeigneten Stelle markierst, wie die Präsentation abgelaufen ist!

# Nationalpark Bayerischer Wald

## Nationalpark:

Ein Nationalpark ist ein ausgedehntes Schutzgebiet, das meistens nur der natürlichen Entwicklung unterliegt, in das also der Mensch nicht eingreift, und das vor Umweltverschmutzung geschützt wird. In der Regel sind dies besonders wertvolle Gebiete von herausragendem landschaftlichem Reiz. Sie werden oft auch als Erholungsgebiete und für den Tourismus genutzt. Die gemeinsame Idee aller Nationalparks: die Erhaltung großer, unzerstörter Naturgebiete für die Nachwelt.

# Nationalpark Berchtesgaden

## Nationalpark:

Ein Nationalpark ist ein ausgedehntes Schutzgebiet, das meistens nur der natürlichen Entwicklung unterliegt, in das also der Mensch nicht eingreift, und das vor Umweltverschmutzung geschützt wird. In der Regel sind dies besonders wertvolle Gebiete von herausragendem landschaftlichem Reiz. Sie werden oft auch als Erholungsgebiete und für den Tourismus genutzt. Die gemeinsame Idee aller Nationalparks: die Erhaltung großer, unzerstörter Naturgebiete für die Nachwelt.

# Naturschutzgebiet Klamm und Kastlhäng

## Naturschutzgebiet:

Ein Naturschutzgebiet ist ein naturnahes Gebiet, in denen Pflanzen und Tiere wegen ihrer Seltenheit, ihres Werts und ihrer Schönheit zusammen mit ihren Lebensräumen stark geschützt sind. In der Regel ist das Betreten weitgehend eingeschränkt. Naturschutzgebiete sind meist kleinflächig, dafür gibt es aber in Bayern mit 587 bzw. in Deutschland mit ca. 8550 sehr viele.

# Geotop Dünen im Seeholz

## Geotop:

Ein Geotop ist eine geologische (= erdgeschichtliche) Sehenswürdigkeit, die von regionaler und nationaler Bedeutung, Seltenheit oder Schönheit ist. Als Zeugnisse der Erdgeschichte sind sie typisch für eine Landschaft und deren geologische Entstehung. Sie sollen für die Öffentlichkeit leicht zugänglich sein, denn diese Stellen gestatten, wie durch ein Fenster, einen Blick weit zurück in die Erdgeschichte. Viele Standorte sind mit Informationstafeln ausgestattet, für die meisten Geotope ist ein Faltblatt erhältlich.

# Geotop Bogenberg

## Geotop:

Ein Geotop ist eine geologische (= erdgeschichtliche) Sehenswürdigkeit, die von regionaler und nationaler Bedeutung, Seltenheit oder Schönheit ist. Als Zeugnisse der Erdgeschichte sind sie typisch für eine Landschaft und deren geologische Entstehung. Sie sollen für die Öffentlichkeit leicht zugänglich sein, denn diese Stellen gestatten, wie durch ein Fenster, einen Blick weit zurück in die Erdgeschichte. Viele Standorte sind mit Informationstafeln ausgestattet, für die meisten Geotope ist ein Faltblatt erhältlich.

# Geotop Weltenburger Enge

## Geotop:

Ein Geotop ist eine geologische (= erdgeschichtliche) Sehenswürdigkeit, die von regionaler und nationaler Bedeutung, Seltenheit oder Schönheit ist. Als Zeugnisse der Erdgeschichte sind sie typisch für eine Landschaft und deren geologische Entstehung. Sie sollen für die Öffentlichkeit leicht zugänglich sein, denn diese Stellen gestatten, wie durch ein Fenster, einen Blick weit zurück in die Erdgeschichte. Viele Standorte sind mit Informationstafeln ausgestattet, für die meisten Geotope ist ein Faltblatt erhältlich.



# Biosphärenreservat Spreewald

(Zusatzaufgabe für Schnelle oder Alternative zu 1-6)

## Biosphärenreservat:

Unter einem Biosphärenreservat versteht man ein Gebiet mit einer ganz besonderen Kulturlandschaft. Es handelt sich also um vom Menschen geschaffene Landschaften, die in dieser Form bewahrt werden müssen. Sie sind für Pflanzen und seltene Tiere besonders wertvoll. Hier wohnen jedoch auch schon längere Zeit Menschen, die von der Bewirtschaftung dieser Landschaft leben. Dies soll jedoch besonders verantwortungsvoll geschehen, so dass die Interessen von Mensch und Natur berücksichtigt werden und der Lebensraum für alle Lebewesen auch in Zukunft erhalten bleibt. Ein bedeutendes Biosphärenreservat in Deutschland ist der Spreewald.



M1

Miniaturansicht:

**Tier-Freigeleände**

Weniger geschlossene Freigeleände in der Umgebung der weißen Tiere in dieser Natur sind vorwiegend Freigeleände in der Umgebung der Waldschnecke. Diese Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke.

**Pflanzen- und Gesteins-Freigeleände**

Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke.

**Baumwipfelpfad**

Wipfel ist nicht nur ein spannendes Abenteuer, sondern auch ein tolles Erlebnis. Die Wipfel sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke.

**Hans-Eisenmann-Haus**

Das Hans-Eisenmann-Haus ist ein tolles Erlebnis. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke.

**Willkommen!**

Das Nationalparkzentrum Lärchen ist ein tolles Erlebnis. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke. Die Freigeleände sind vorwiegend als Freigeleände für die Waldschnecke.



M2

Miniaturansicht:

**Nationalpark Berchtesgaden**  
Ein Nationalpark für Alle

**Naturerfahrung**  
In der Umgebung des Nationalparks Berchtesgaden können Sie die Natur erleben und genießen. Die Landschaft ist vielfältig und bietet viele Möglichkeiten für Aktivitäten. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Erhaltung**  
Die Erhaltung der Natur ist ein wichtiges Ziel. Durch die Schaffung von Schutzgebieten können wir die Natur vor menschlichen Eingriffen bewahren. Dies ist wichtig für die Erhaltung der Artenvielfalt und der Landschaft.

**Berchtesgaden und umgeben**  
Berchtesgaden ist ein wunderschönes Städtchen am Fuße der Berge. Die Umgebung ist reich an Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Tiere und Pflanzen**  
Der Nationalpark Berchtesgaden ist ein Lebensraum für viele seltene Tiere und Pflanzen. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Wald und Landschaft**  
Der Nationalpark Berchtesgaden ist ein wunderschönes Landschaftsgebiet. Die Landschaft ist vielfältig und bietet viele Möglichkeiten für Aktivitäten. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Wandern mit Gruppe**  
Wandern mit Gruppe ist eine tolle Aktivität für alle. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Ferienwohnungen**  
Ferienwohnungen sind eine tolle Möglichkeit, um die Natur zu genießen. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Wandern mit Gruppe**  
Wandern mit Gruppe ist eine tolle Aktivität für alle. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

**Wandern mit Gruppe**  
Wandern mit Gruppe ist eine tolle Aktivität für alle. Entdecken Sie die Schönheit der Natur und genießen Sie die frische Luft.

M3

Miniaturansicht:

0 500 m

NSG Naturschutzgebiet

Wanderweg

Wanderwegmarkierung

Straßen

Feld- und Waldwege

Panoramaweg

Schlaufenweg

Hergestellt im Auftrag des Landratsamtes Kelheim – untere Naturschutzbehörde durch den Landschaftspflegeverein VöF e.V.

Kontakt:  
Landschaftspflegeverein VöF e.V. · Hemauer Str. 48a · 93309 Kelheim  
Tel.: 09441/207-259 · E-Mail: info@voef.de · www.voef.de  
Landratsamt Kelheim - untere Naturschutzbehörde  
Schlossweg 3 · 93309 Kelheim  
Tel.: 09441/207-0 · E-Mail: poststelle@landkreis-kelheim.de  
Forstbetrieb Kelheim · Hienheimer Str. 14 · 93309 Kelheim  
Tel.: 09441/7068-0 · E-Mail: info-kelheim@bayst.de

Naturschutzgebiete im Landkreis Kelheim

**„Klamm und Kastlhäng“**  
Ausweisung 1969, Fläche ca. 252 ha

Bitte beachten Sie auf Ihrer Wanderung durch's Naturschutzgebiet folgende Regeln:


Klettern nur in ausgewiesenen Bereichen

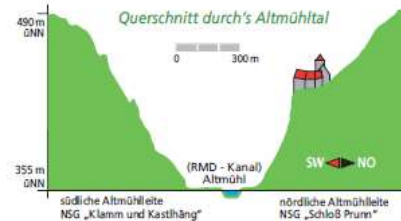
**Wir danken für Ihr Verständnis**  
Landratsamt Kelheim

Projekt finanziert aus Mitteln der Europäischen Union und des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Verbraucherschutz und Ernährung



### Wo Licht ist, ist auch Schatten

Das Naturschutzgebiet „Klamm und Kasthång“ bildet das Gegenstück zum sonnesittigen Naturschutzgebiet „Schloß Prunn“ auf der nördlichen Altmühlleite. Damit sind in diesem Bereich großflächig die steilen Hänge des Altmühltals geschützt.



Hallenartige, schattige Buchenwälder geben hier wie auf der gesamten südlichen Altmühlleite den Ton an. Auf den Köpfen der herausragenden Felsäulen wachsen lichtbedürftige, konkurrenzschwache Pflanzen. Viele von ihnen wuchsen hier, lange bevor in den Höhlen des Naturschutzgebietes Menschen der jüngeren Altsteinzeit Siedlungsspuren hinterließen.

Neben den Buchenwäldern wächst in den luftfeuchten Hangelschnitten ein besonderer Waldtyp: der Schluchtwald. Hier fallen Linde, Ahorn und Esche, aber auch der hohe Elben-Anteil sowie die artenreiche Krautschicht ins Auge. Die vielen seltenen Farnarten dokumentieren die ausgeglichene hohe Luftfeuchtigkeit.

Der überwiegende Teil des Naturschutzgebietes ist in Staatsbesitz, auf dem die Forstverwaltung sogenannte Naturwaldreservate eingerichtet hat. Dort soll eine natürliche Waldentwicklung zugelassen werden. Daher ist es unbedingt notwendig, auf den Wegen zu bleiben.

#### Klamm und Kasthång

Fotos: M. Arbesmeier (Umschlagbilder), H. Unhard

### Land-/Meer-Verteilung in Mitteleuropa im Jura



Vor 150 Millionen Jahren, im Jura, war der Großteil Süddeutschlands von einem flachen, warmen Meer bedeckt. In den Seichtwasserbereichen wuchsen mächtige Riffe aus Schwämmen und Korallen. Beispiele dafür sind die Felszinnen im Naturschutzgebiet.

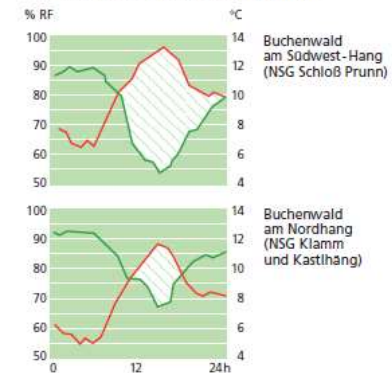


In der Kasthånghöhle wiesen die Archäologen Obermaier und Frauenholz schon Ende des letzten Jahrhunderts mit ihren Ausgrabungen Besiedlungsspuren aus der jüngeren Altsteinzeit (ca. 20.000 v. Chr.) nach. Zu den Fundstücken gehören eine Nadel und Spitzfragmente aus Knochen sowie mehrere Elfenbeinstäbchen.

Mit ihren leuchtend roten, beerenartigen Samen sticht die Elbe im Herbst an den Hängen und Felsen des Naturschutzgebietes ins Auge. Doch Vorsicht ist geboten. Fast alle Pflanzenteile des seltenen Nadelbaumes sind für den Menschen stark giftig. Rehe hingegen fressen junge Triebe unbeschadet und gerne.






Der Vergleich von Lufttemperatur (°C) und Luftfeuchtigkeit (%RF) zwischen Buchenwäldern an einem Südwest- bzw. einem Nordhang zeigt über 24 Stunden hinweg am Nordhang einen insgesamt wesentlich niedrigeren Temperaturverlauf und eine deutlich ausgeglichene Luftfeuchtigkeit zwischen Tag und Nacht.



Für die Materialien M4-M6 steht hier aus Copyright-Gründen hier keine Miniaturansicht der Flyer zur Verfügung. Die Materialien stehen aber unter den unten angegebenen Links zum Download bereit! Die Informationen für die Zusatzaufgabe können der nachfolgend genannten Internetseite entnommen werden (M7).

### Bewertungsbogen „Schutzgebiete“:

			
Der Name und die Art des Schutzgebietes wurden genannt.			
Die Art des Schutzgebiets wurde mit einem Satz allgemein beschrieben.			
Das Schutzgebiet wurde mit Lagebeziehungen verortet.			
Die Erreichbarkeit im Rahmen des Schullandheimaufenthalts wurde geklärt.			
Das Schutzgebiet wurde anhand aussagekräftiger Merkmale anschaulich beschrieben.			
Der Experte hat laut und deutlich gesprochen.			
Der Experte hat die Inhalte verständlich erklärt.			

<b>M1</b>	
<b>Titel</b>	Nationalparkzentrum Lusen
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de">www.nationalpark-bayerischer-wald.de</a>	

<b>M2</b>	
<b>Titel</b>	Nationalpark Berchtesgaden
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.nationalpark-berchtesgaden.de">www.nationalpark-berchtesgaden.de</a>	

<b>M3</b>	
<b>Titel</b>	Naturschutzgebiete im Landkreis Kelheim: Klamm und Kastlhäng
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.voef.de/Service/Informationsmaterial.aspx">http://www.voef.de/Service/Informationsmaterial.aspx</a>	

<b>M4</b>	
<b>Titel</b>	Dünen im Seeholz, Geotop Nr. 78
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00078.htm">http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00078.htm</a>	

<b>M5</b>	
<b>Titel</b>	Bogenberg, Geotop Nr. 96
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00096.htm">http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00096.htm</a>	

<b>M6</b>	
<b>Titel</b>	Weltenburger Enge, Geotop Nr. 13
<b>Art</b>	Broschüre/Flyer
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00013.htm">http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmugv_bsg_00013.htm</a>	

<b>M7</b>	
<b>Titel</b>	Biosphärenreservat Spreewald
<b>Art</b>	Internetseiter
<b>Fundort:</b> <a href="http://www.spreewald.de/unesco-biosphaerenreservat/">http://www.spreewald.de/unesco-biosphaerenreservat/</a>	

Bild Biosphärenreservat Spreewald: eigenes Foto (M. Specht)

## Hinweise zum Unterricht

- Die hier verwendeten Flyer können in der jeweils aktuellen Fassung heruntergeladen oder als Original bestellt werden.
- Es empfiehlt sich eine arbeitsteilige Gruppenarbeit und eine Präsentation in Form eines Gallery Walks.
- Die Schülerinnen und Schüler bepunkteten anschließend ihr favorisiertes Schutzgebiet und begründen ihre Wahl.
- Nach jeder Vorstellung kann mit Hilfe eines Beurteilungsbogens die Präsentation bewertet werden, so dass sich am Schluss ein Überblick über die Gesamtleistung der Gruppe ergibt.

---

Von besonderer Bedeutung ist die Weltenburger Enge, die sogar mit dem „Europadiplom“ ausgezeichnet wurde. Somit gilt sie als Schutzgebiet von europäischem Interesse. Die Auszeichnung wird vom Europarat in Straßburg verliehen. Nähere Informationen (auch Wanderkartenausschnitte) unter: <http://www.voef.de/>